

### 1 Voraussetzungen für das Update

Für die Durchführung des Updates sind die nachfolgenden Voraussetzungen zu erfüllen. Überprüfen Sie hierfür auch anhand der Lizenzurkunde, ob Ihre vorhandene Lizenz für die zu installierenden Versionen noch gültig ist.

- Domino Server Version **8.0.2**
- Notes Client Version **8.0.2**
- FOCONIS ControlCenter Version **2.5.x**

Stellen Sie vor der Durchführung des Updates sicher, dass Sie über eine tagesaktuelle Datensicherung verfügen.

#### 1.1 Prüfen der Signatur des Agenten „srv-synchronize-all-servers“

Damit später der Abwesenheitsabgleich wieder funktioniert, werden folgende Daten benötigt:

Öffnen Sie den administrativen Bereich des ControlCenter. Klicken Sie auf das Notesmenü „Ansicht – Agenten“. Notieren Sie den Namen des Agentsigners, des „srv\_synchronize\_all\_servers“, aus der Spalte „Geändert von“. In folgendem Beispiel ist dies der „srv-01-nqs/srv/FOCONIS“.

Name	Alias	Typ	Geändert	Geändert von
✓ srv_synchronize_all_servers	de.foconis....	LotusScript	09.04.2015 14:44:21	srv-01-nqs/srv/FOCONIS

Abb. 1: Signatur des Agenten *srv\_synchronize\_all\_servers*

Signer von „srv\_synchronize\_all\_servers“: \_\_\_\_\_

#### 1.2 FOCONIS Arbeitszeit - Abwesenheitsansteuerung

Wichtig bei Nutzung der Abwesenheitsansteuerung: Wenn Sie aus der FOCONIS Arbeitszeit die Abwesenheiten in das FOCONIS ControlCenter übertragen lassen, benötigen Sie mindestens die FOCONIS Arbeitszeit Version 4.9.x oder höher. Ist diese Arbeitszeitversion nicht installiert, ist die Abwesenheitsansteuerung nicht möglich.

#### 1.3 Ablauf des Updates

Beim Update auf das FOCONIS ControlCenter 2.12 wird für das FOCONIS ControlCenter ggf. eine neue Lizenz benötigt, sofern die aktuell erfasste nicht ausreicht. Diese wird durch den Installer automatisch von der FOCONIS abgerufen wird.

### 2 Update am Arbeitsplatz des Administrators

Wenn Sie mit der Updateinstallation starten und für administrative Zwecke eine spezielle Notes-ID, wie z. B. die ID des Bank-Signers oder des Freigabe-Users besitzen, melden Sie sich für die Durchführung mit dieser an.

## 2.1 Installationsbündel installieren

Entpacken Sie die ZIP-Datei in das lokale Notes Datenverzeichnis Ihres Arbeitsplatzes und öffnen die enthaltene Datei „Installer-...nsf“. Das Ausführen des Installers ohne vorheriges Entpacken führt zu Fehlern.

Wählen Sie im Installer das Installationsbündel „FOCONIS ...“ und betätigen Sie die Aktionsschaltfläche [Installieren].

Abb. 2: Installation eines Bündels

Selektieren Sie in der sich öffnenden Dialogbox die Option „Auf dem folgenden Netzwerkserver“ und geben Sie den Namen des Domino Servers sowie das Verzeichnis an, in dem die Installation erfolgen soll.

Bitte bestätigen Sie diesen Dialog sowie die nachfolgenden Dialogseiten mit [Weiter]. Wählen Sie die gewünschte ID für die Signierung der Anwendung. WICHTIG: Fiducia-Banken, welche die Updateinstallation auf dem COP2 Server durchführen, müssen hier die „mit User-ID“ (= ID des Bank-Signers) wählen. Ebenso ist der Empfänger für eine Benachrichtigung nach Abschluss der Installation sowie den Namen des Domino-Servers, auf dem die Agenten gestartet werden sollen, zu wählen. Bestätigen Sie diesen Dialog mit [Weiter] und starten Sie die Installation. Nach der Installation wird der Agent „Admin-Arbeiten“ automatisch gestartet.

Abb. 3: Einstellungen beim Update „Automatisierter Installationsabschluss“

## 2.2 Lizenzprüfung – Anfordern der Lizenz / Eingeben der angeforderten Lizenz

Sofern Ihre Lizenzen in den Zielanwendungen für eine erfolgreiche Installation ausreichen, erhalten Sie folgenden Dialog. Ist dies der Fall, können Sie diesen Dialog mit [Weiter] bestätigen.

Abb. 4: Lizenzprüfung – Lizenz in Zielanwendung ausreichend

Andernfalls erhalten Sie einen Dialog mit der Informationen, dass in der Zielanwendung die Lizenz nicht ausreichend ist. Wählen Sie bitte zunächst „Lizenz anfordern“ und die Person, die die Lizenz per E-Mail erhalten soll. Anschließend bestätigen Sie diesen Dialog mit [Weiter].

Abb. 5: Beispiel einer Lizenzprüfung „Lizenz anfordern“

Kurze Zeit später erhalten Sie eine E-Mail vom FOCONIS Lizenzgenerator, in der sich die gültige Lizenz befindet. Öffnen Sie diese E-Mail und kopieren sich den kompletten Bereich zwischen den beiden Trennstrich-Zeilen heraus.

Starten Sie nun den Installationsvorgang, indem Sie den [Schritt 2.1](#) erneut durchführen. Die Konfigurationen, die Sie im Vorfeld bereits getroffen haben, wurden gespeichert. Wählen Sie nun im Dialog „Lizenzprüfung“ die Aktion „Lizenz eingeben“. Dadurch erscheint ein Feld „Lizenz eingabe“. Fügen Sie den Abschnitt, den Sie aus der E-Mail kopiert haben, in dieses Feld ein, bestätigen den Dialog anschließend mit [Weiter] und starten die Installation.

Die eingetragene Lizenz wird durch die Installationsroutine in die Zielanwendungen übertragen.

### 2.3 Installation abschließen

Bestätigen Sie folgenden Dialog mit [Ok], damit ist die Installation abgeschlossen. Das Aktualisieren der Datendokumente findet im Hintergrund statt und kann bis zu einer Stunde dauern. In dieser Zeit können Sie Ihren Rechner problemlos verwenden.

Abb. 6: Abschluss der Installation mit empfohlener Einstellung zu Installationsprotokollen

Nach erfolgreicher Ausführung der Agenten erhält der gewählte E-Mail-Empfänger eine Benachrichtigung mit dem Betreff „Ausführung von de.foconis.lib.srv.update in der Anwendung...“, die einen Link zum ausgeführten Updatedokument der aktualisierten Anwendung beinhalten. Prüfen Sie bitte das Updatedokument auf Fehler oder fehlgeschlagene Aktionen.

Falls Fehler aufgetreten sind, öffnen Sie die Ansicht „Administration - Allgemein - Protokolle“ in der Anwendung. In der Kategorie „Updateprotokoll“ befindet sich das Protokoll mit den Fehlern, das Sie bitte an den FOCONIS Support zur Prüfung weiterleiten: [support@foconis.de](mailto:support@foconis.de)

Falls Sie die Benachrichtigung nicht erhalten haben, wenden Sie sich bitte ebenfalls an den FOCONIS Support.

### **3 Konfiguration am Arbeitsplatz des Administrators**

Die Aktualisierung der Anwendungen und Definitionen wurde automatisch ausgeführt.

#### **3.1 Konfiguration in den Grundeinstellungen**

Öffnen Sie das ControlCenter und speichern Sie bitte die Grundeinstellungen. Dieser Schritt ist erforderlich, um die Agenten für diese Anwendung nach dem Update zu aktivieren.

#### **3.2 Fehlermeldungen**

Bei Fehlermeldungen, welche Sie nicht selbst bereinigen können, wenden Sie sich an den FOCONIS Support.

#### **3.3 Mögliche Fehler im FOCONIS Agent-Log**

Während der Ausführung des Updateagenten kann im FOCONIS Agent-Log folgender Fehler protokolliert werden. Diesen müssen Sie nicht an den FOCONIS Support weiterleiten.

```
1000: Agent kann nicht ausgeführt werden: de.foconis.lib.agent.xxx
Die Anwendung wurde neu installiert oder ein Update wurde eingespielt. Agents sind
während des Dokumentenupdates deaktiviert. Wenn diese Meldung nur während des Zeitraumes
der Updateinstallation ausgegeben wird, kann sie ignoriert werden.
```

Nachdem Sie die Benachrichtigung aus Schritt 2.2 erhalten haben, darf im FOCONIS Agent-Log diese Meldung nicht mehr erscheinen. Tritt sie weiterhin auf, wenden Sie sich an den FOCONIS Support.

#### **3.4 Prüfung auf fehlerhafte Dokumente**

Falls bei der Ausführung des Updateagenten Fehler aufgetreten sind, ist zusätzlich eine Prüfung in der Ansicht „Administration - Tools - Fehler im Dokument“ erforderlich. Sollten Ihnen hier fehlerhafte Dokumente angezeigt werden, wählen Sie diese aus und klicken Sie im Notesmenü auf den Agenten „Aktionen - Admin - Dokumente aktualisieren (gewählte)“. Es öffnet sich ein Dialog „Dokumente verarbeiten“ mit einem grauen Hinweis. Bestätigen Sie diesen mit [Ok]. Sollten Sie im nachfolgenden Dialog eine orange Warnung oder einen roten Fehler erhalten, versuchen Sie zunächst selbst die aufgetretenen Fehler zu bereinigen.

#### **3.5 Prüfen der Signatur des Agenten „srv-synchronize-all-servers“**

Der Agent läuft jetzt mit den Rechten des Dominoservers aufgrund der gerade vorgenommenen Signierung. War vor dem Update gemäß Schritt 1.1 der Dominoserver, mit dem gerade die Signierung erfolgt ist, der Signer des „srv\_synchronize\_all\_servers“, so können Sie diesen Schritt überspringen.

War ein Benutzer angegeben, so muss dieser Benutzer auch wieder bei „Geändert von“ eingetragen werden. Melden Sie sich mit der im Schritt 1.1 notierten Benutzer-ID an. Klicken Sie im ControlCenter auf das Notesmenü „Ansicht – Agenten“. Deaktivieren Sie über die Schaltfläche [Deaktivieren] den Agenten „srv\_synchronize\_all\_servers“. Aktivieren Sie diesen erneut über die gleichnamige Schaltfläche.

Jetzt muss in der Spalte „Geändert von“ der Signer stehen, den Sie in Schritt 1.1 notiert haben. Andernfalls können Probleme bei der Abwesenheitsansteuerung auftreten!

#### **3.6 Prüfung FOCONIS Agent-Log**

Auf Grund des Versionssprungs auf FOCONIS ControlCenter 2.11 prüfen Sie etwa **eine Stunde** nach Erhalt der Hinweismail über die Ausführung des Updates das FOCONIS Agent-Log auf eventuell protokollierte Fehler.

**Unseren FOCONIS Support erreichen Sie wie folgt:**

**E-Mail:** [support@foconis.de](mailto:support@foconis.de)  
**Telefon:** +49 (0) 8541 90390-390  
**Fax:** +49 (0) 8541 90390-900